Was ändert sich 2027 für Rentner?

Neun Punkte, Stand 19. November 2026. Geplante Änderungen sind als Entwurf gekennzeichnet. Allgemeine Orientierung ohne Rechts oder Steuerberatung.

Was sich ändert	Meine Notiz
Renten steigen voraussichtlich um 4,09 Prozent *1. Juli 2027 · Modellrechnung, Kabinett 18.11.2026* Der Rentenversicherungsbericht 2026 rechnet mit einem Plus von 4,09 Prozent. Der Rentenwert stiege von 42,52 auf 44,26 Euro. Den genauen Wert legt die Bundesregierung im Frühjahr 2027 fest.	
Zusatzbeitrag der Krankenkassen im Schnitt 2,9 Prozent *1. Januar 2027 · festgelegt am 30.10.2026* Der durchschnittliche Zusatzbeitrag bleibt bei 2,9 Prozent. Ihre Kasse kann mehr oder weniger verlangen. Erhöht sie, dürfen Sie wechseln. Rentner tragen die Hälfte des Zusatzbeitrags.	
Höherer Pflegebeitrag für Kinderlose geplant *1. Januar 2027 · Gesetzentwurf, Kabinett 30.09.2026, noch nicht beschlossen* Ein Gesetzentwurf sieht vor, den Zuschlag für Kinderlose von 0,6 auf 0,9 Prozentpunkte zu erhöhen. Rentner zahlen den Pflegebeitrag allein. Wer vor 1940 geboren ist, zahlt keinen Zuschlag.	
Neue Rentner versteuern 84,5 Prozent der Rente *Rentenbeginn 2027 · geltendes Recht* Wer 2027 in Rente geht, muss 84,5 Prozent der ersten vollen Jahresrente versteuern. Der Anteil steigt seit 2023 jedes Jahr um einen halben Prozentpunkt. 2026 waren es 84 Prozent.	
Grundfreibetrag soll auf 12.564 Euro steigen *1. Januar 2027 · Gesetzentwurf, Kabinett 02.09.2026, noch nicht beschlossen* Bis zu diesem Einkommen fällt keine Einkommensteuer an. Der Entwurf der Bundesregierung sieht außerdem vor, Handwerkerleistungen nur noch zu 15 statt 20 Prozent abzuziehen, höchstens 900 statt 1.200 Euro im Jahr.	
Minijob: 633 Euro im Monat *1. Januar 2027 · geltendes Recht* Der Mindestlohn steigt auf 14,60 Euro, die Verdienstgrenze im Minijob auf 633 Euro im Monat und 7.596 Euro im Jahr. Wer schon eine Altersrente bezieht, darf daneben ohne Grenze hinzuverdienen, das gilt nicht für Erwerbsminderungsrenten.	

Was sich ändert	Meine Notiz
Deutschlandticket kostet 66,80 Euro *1. Januar 2027 · beschlossen* Das Ticket für Bus und Bahn im Nahverkehr wird 3,80 Euro teurer. Grundlage ist ein Preisindex, den die Verkehrsminister der Länder beschlossen haben.	
Führerschein aus den Jahren 2002 bis 2004 umtauschen *bis 19. Januar 2027 · geltendes Recht* Kartenführerscheine, die von 2002 bis 2004 ausgestellt wurden, müssen bis zum 19. Januar 2027 umgetauscht werden. Wer vor 1953 geboren ist, hat bis zum 19. Januar 2033 Zeit. Wer die Frist verpasst, riskiert ein Verwarngeld von 10 Euro.	
Zeitumstellung am 28. März und 31. Oktober *2027 · geltendes Recht* Die Uhr wird am letzten Sonntag im März eine Stunde vor und am letzten Sonntag im Oktober eine Stunde zurückgestellt. 2027 sind das der 28. März und der 31. Oktober.	